Schweizerische Volkspartei Kriens

EINWOHNERRAT KRIENS
Eingang 10. MRZ. 2006
Nr. 110 / 2006

Kriens, den 7. März 2006

Rolf Hager
Patrick Koch

Herr
Robert Thalmann
Einwohnerratspräsident
Chalet Unter-Sidhalde
6010 Kriens

Motion

Ökihof – Zentrale Wertstoffsammelstelle auch für PET-Flaschen

Die Gemeinden Horw und Kriens führen bekanntlich gemeinsam die Wertstoffsammelstelle Ökihof. Zu der die Bevölkerung die verschiedensten Wertstoffe bringen kann, um diese der umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. U.a. können folgende Stoffe beim Ökihof kostenlos abgegeben werden: Elektro- und Elektronikgeräte, Korkzapfen, Tierkörper (Kleintiere bis 10 kg), Textilien sowie Schuhe etc. Hingegen werden Einweg-Getränkeflaschen aus PET im Ökihof nicht gesammelt. Dies stösst bei der Krienser Bevölkerung auf Unverständnis. Viele Leute lagern beispielsweise grössere Mengen Karton oder Papier nicht bis zur nächsten Sondersammlung, sondern bringen diese oftmals mit anderen Stoffen (z.B. Glas) beim Ökihof vorbei. Die PET-Flaschen können nun aber nicht beim Ökihof abgegeben werden. Sie müssen bei der Verkaufsstelle zurückgegeben werden. Viele Zeitgenossen verzichten aus Bequemlichkeit auf solche Sonderfahrten und werfen die PET-Flaschen in die Gebührensäcke.

Die Verordnung über Getränkeverpackungen (VGV) verlangt, dass drei von vier verkauften Getränkeflaschen aus Glas, PET sowie Aluminiumdosen gesammelt und verwertet werden müssen. Bei den PET-Flaschen ist diese 75-Prozentquote auch im Jahr 2004 mit 74 Prozent unterschritten worden. Es droht ein Zwangspfand!
Ein Zwangspfand könnte vom Eidgenössichen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation bei Unterschreitung der Quote von 75 Prozent grundsätzlich in eigener Kompetenz eingeführt werden. Dies wäre für Konsumentinnen und Konsumenten, Handel und Behörden gleichermassen unbequem und eine grosse Belastung. Der Betrieb und die Infrastruktur eines Pfandsystems würden jährlich rund 120 Millionen Franken kosten. Wie aktuell in Deutschland verfolgt werden kann, würde ein Wechsel zu pfandfreien Verpackungssorten stattfinden, die schlechtere Ökobilanzen ausweisen!

Heute besteht in der Schweiz ein Netz von über 14'000 Sammelstellen, die freiwillig von Spitälern, Schulen, auf öffentlichen Plätzen, bei Grossanlässen, in Sportanlagen und von Firmen unter Federführung von PET-Recycling Schweiz betrieben werden. Dieses freiwillig betriebene Sammelstellennetz bringt fast ein Drittel der gesetzlich vorgeschriebenen Rücklaufquote von 75%. Es wird permanent ausgebaut.

Aus den genannten Gründen sind wir der Meinung, dass sich der Ökihof an der sinnvollen PET-Sammlung beteiligen sollte.

Wir fordern den Gemeindrat auf, dafür zu sorgen, dass wir Krienserinnen und Krienser auch PET-Flaschen kostenlos beim Ökihof abgeben können.

SVP Kriens, Postfach, 6011 Kriens
Postkonto 60-27401-3

E-Mail: info@svp-kriens.ch
Internet: www.svp-kriens.ch